
Subject: Hormone und noch mehr Hormone
Posted by [nina199](#) on Sat, 09 May 2015 19:08:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo Leute,

ich hätte mal eine Frage an euch und würde gerne eure Meinung dazu hören. Ich war vor kurzem bei einem Endokrinologen der gleichzeitig auch Frauenarzt ist. ich nehme schon seit fast zehn Jahren die Pille (bin 25) Diane 35 aufgrund von Hormonproblemen und Haarausfall. Ich habe ständig zu viel Testosteron gehabt diese hatte ich mit der Pille gut in Griff. ich habe bei meiner letzten Blutentnahme einen sehr niedrigen Östrogen so wie Progesteron Wert gehabt, daraufhin war ich bei dem Endokrinologen. Dieser meinte dann zu mir dies wäre ganz normal, da ich ja die Pille nehmen würde. ich würde die Hormone ja mit der Pille zu mir nehmen. Dies habe ich nicht ganz verstanden. Daraufhin hat er bei mir Blut abgenommen um die männlichen Hormone zu messen. Ich hatte noch nicht meinen Termin zur Besprechung der Werte, aber habe vor ab am Telefon mit dem Arzt gesprochen. Er meinte dass die männlichen Hormone immer noch zu hoch wären und er Mir zusätzlich weitere weibliche Hormontabletten zusätzlich zu der Diane 35 verabreichen würde. ich habe keine Ahnung ob ich diese Tablette nehmen soll. Ich merke schon, obwohl ich die Pille nehme ich habe keine Ahnung ob ich diese Tablette nehmen soll. Ich merke schon, obwohl ich die Pille nehme, Ich zu sehr starker Körperbehaarung neige und haarausfall habe ich auch. Der Haarausfall ist er difus. irgendwie macht mir das Angst so viele Hormone zu schlucken aber den H Ausfall und die Körperbehaarung kriege ich sonst nicht in den Griff. Was würdet ihr mir raten? Ich habe auch schon den Arzt nach natürlichen Hormonen gefragt, diese hat er mir nicht empfohlen. Ich habe sowieso keine Ahnung. Hat jemand Erfahrung mit zu viel männlichen Hormonen? Bitte entschuldige meine Rechtschreibfehler, habe es mit dem Handy abgetippt. lg nina

Subject: Aw: Hormone und noch mehr Hormone
Posted by [Pfannkuchen](#) on Sat, 09 May 2015 23:20:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hmm, also ich hatte während der Pille recht mittige Östrogenwerte (Norm ging bis über 1000, ich hatte so 580) und grottige Progesteronwerte (Norm fing bei 1,6 an, ich hatte 0,3).. also, dass das dann "normal" ist.... dass Prog recht niedrig unter Pille sein soll, habe ich nun schon oft gelesen, da ja kein natürliches Prog enthalten ist.
Was sollst du denn für weitere Hormontabletten nehmen?
Ich hatte vorhin im Hashi Forum gelesen, dass wohl Pille + Prog wenig Sinn macht und auch die Verhütung dann für den Ar*** sein soll; ob das stimmt.. kA (nur mal so am Rande)
Warum hat er dir die natürlichen Hormone nicht empfohlen?! (ich weiß.. dumme Frage, weil so wenig Ärzte das empfehlen; aber hat er das denn begründet?)
Zu den erhöhten männlichen Hormonen weiß ich leider nichts

Subject: Aw: Hormone und noch mehr Hormone
Posted by [blueeyesdeluxe](#) on Mon, 11 May 2015 17:26:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nina,

bist Du denn schonmal auf PCO untersucht worden? Weil hohe Androgene und Körperbehaarung sind auch Merkmale von PCO.

blueeyes

Subject: Aw: Hormone und noch mehr Hormone
Posted by [nina199](#) on Sun, 17 May 2015 13:58:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

@Pfannkuchen welche weiteren Hormontabletten weiß ich leider noch nicht den Termin zur Besprechung habe ich jetzt am Dienstag. Er meinte bioidentische Hormone würden nichts bringen, deshalb soll ich sie nicht nehmen

@blueeyes nein, noch nicht. Ich habe ehrlich gesagt auch erst vor paar Monaten von dieser Krankheit gehört. Werde meinen Arzt Dienstag danach fragen. Eigentlich spricht ja vieles dafür das ich es hab

Subject: Aw: Hormone und noch mehr Hormone
Posted by [blueeyesdeluxe](#) on Sun, 17 May 2015 14:20:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Er meinte bioidentische Hormone würden nichts bringen, deshalb soll ich sie nicht nehmen

Also ich bin ja kein Arzt, aber das erschließt sich mir irgendwie nicht, was er da sagt. Diese Probleme die Du hast, mit dem unerwünschten Haarwuchs auf der einen Seite und dem HA auf der anderen Seite - diesem Ganzen liegt doch ein Hormonungleichgewicht zu Grunde. Wenn dieses Ungleichgewicht ausbalanciert wird, dann müsste doch eine Heilung eintreten. Warum sollte man das mit Hormonen, die genauso sind, wie der Körper sie selbst herstellt, nicht erreichen können?

Warum ein Mittel nehmen, was Androgene unterdrückt, aber gleichzeitig auch alle anderen wichtigen Hormone platt macht?

Subject: Aw: Hormone und noch mehr Hormone
Posted by [Pfannkuchen](#) on Sun, 17 May 2015 17:03:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallöchen!!

Oh, dann berichte Dienstag mal

Hmpf, ich stimme Blueeyes zu, das macht alles irgendwie keinen Sinn. Ich drück die für Dienstag dir Daumen!!

Subject: Aw: Hormone und noch mehr Hormone
Posted by [nina199](#) on Tue, 19 May 2015 20:01:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hällöchen,

hatte heute den besagten Termin beim Endokrinologen/Frauenarzt und der war jetzt wirklich nicht so doll.. bin ja wegen den Blutwerten dort gewesen diese sind wie folgt:

DHEA-S	2,3mg/l	Norm: <4,30
Testosteron (Vorbef. v. 21.11.14: 0,4)	1,0 ng/ml	Norm <0,9
SHBG	223,0 nmol/l	Norm 18 - 114

Testosteron ist leicht erhöht, dafür wollte er mir Androcur verschreiben. Ich habe über Androcur immer so viel schlechtes gehört und war skeptisch. Daraufhin meinte er ich solle die Pille, also die Diane 35 die ich seit Jahren nehme, einfach durchgängig nehmen.. ohne die 1 wöchige Pause also. Ich finde das irgendwie komisch die Pille ein halbes Jahr durchweg zu nehmen. Verstehe auch nicht wie sich mein Testosteronwert in einem halben Jahr verdoppelt hat, was kann da los sein

Ich habe sogar kurz überlegt einfach alles abzusetzen, auch wenn ich sehr viel angst von den Konsequenzen habe

Ich hatte letztes Jahr die Pille für ein paar Monate abgesetzt und bei der Blutentnahme kam 1,46 raus und norm ist weniger als 0,9.

Der Endo meinte, dass wenn ich sie absetze ich wieder Pickel kriegen und die behaarung zunehmen würde und zu den Haaren meinte er das ich Geheimratsecken kriegen würde. Aber dadurch das meine weiblichen Hormone jetzt während der Pilleneinnahme so grottig niedrig sind zweifle ich an der Wirkung der Pille. Mein Endo meinte, das wäre normal das die weiblichen Hormone so niedrig sind und ohne die Pille die körpereigenen weiblichen Hormone besser wären. Verstehe jetzt irgendwie überhaupt nicht was das beste für meinen Haarausfall wäre. Was meint ihr? Mein Problem ist auch das ich nicht wirklich viel Neuwuchs habe..

Subject: Aw: Hormone und noch mehr Hormone
Posted by [nina199](#) on Tue, 19 May 2015 20:06:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zu den bioidentischen Hormonen habe ich wieder eine negative Antwort vom Endo bekommen. Er hält nichts davon und geht da auch nicht wirklich ein. Ich kenne mich da auch nicht wirklich zu aus das ich da noch was hinterfragen könnte, was er mir sagt. Wo kann ich mich dazu informieren? Gibt es speziell Ärzte die das machen oder wo kann ich mir das besorgen? Ist doch viel besser das auf natürliche Weise zu therapieren statt so viel künstliches zu schlucken Kennt ihr vielleicht etwas, was speziell Testo senkt?

Subject: Aw: Hormone und noch mehr Hormone
Posted by [Ashura](#) on Tue, 19 May 2015 21:05:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tofu bzw. Soja kann Testosteron senken und Östrogen erhöhen. Soja ist heutzutage etwas umstritten, aber vielleicht besser als sich mit künstlichen Hormonen voll zu pumpen, dadurch steigt auch das Krebsrisiko.

Am besten Bio Soja.

Ich würde an deiner Stelle bestimmte Produkte miteinander kombinieren die Testosteron senken. Und auch die Kopfhaut mit topischen Mitteln behandeln. Die Natur hat einiges zu bieten.

Subject: Aw: Hormone und noch mehr Hormone
Posted by [Pfankuchen](#) on Tue, 19 May 2015 22:34:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Öhm, mehr wurde nicht gemacht??!! Wenn ja, dann ist das doch wohl ein schlechter Witz. Wenn nein, stell doch mal alle hier rein

Mit "zu niedrig" oder "zu hoch" ist das immer doof.

Und wie ja schon geschrieben: Mein Östrogenwert unter Pille war sehr mittig, normal wäre ja dann nur ich mal wieder nicht.

Na das ist aber nett von deinem Endo dir so Angst zu macht!!!! Was für ein ***** ***** ***
***** ***** **** *****!

der eine Arzt am Telefon meinte auch zu mir: Ach der hohe Prolaktinwert geht auch wieder runter, wenn sie die Pille nehmen, dann haben sie alle Probleme weg. Ja sicher dat! Dann sind alle Probleme weg, einfach so. Ob die auch mal meine Küche aufräumen mag? Ich dachte ja auch immer, dass die Pille alle Hormone immer suuuuper macht?!!

Ich weiß nicht... ich würds ja doch nochmal ohne probieren und dann schauen, was die Hormone machen; da gibts doch was besseres als die Pille.

Wir sind hier ja auch immer für dich da und helfen wo wir können.

Hmpf zum Testo weiß ich leider echt nix, hab damit keine Probleme und deswegen noch nichts dazu gelesen

Aber Blueyes wird da sicher wieder was wissen Ne??!!

Zu den bioidentischen Hormonen: Hmpf, nö, da musste suchen und suchen; der Arzt muss ja nicht mal Ahnung haben, Hauptsache er verschreibt dir was, den Rest können wir ja dann zusammen lösen.

Subject: Aw: Hormone und noch mehr Hormone
Posted by [blueeyesdeluxe](#) on Wed, 20 May 2015 21:21:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nina,

für einen Endokrinologen sind das wirklich wenig Werte. Normal hat ein Endo ein sehr sehr großes Budget um Blutwerte zu machen. Das ist das Eine. Das Andere ist, er scheint nicht wirklich auf Dich einzugehen.

Hast Du ihn jetzt mal wegen PCO gefragt? Über 80% der Frauen mit erhöhten Androgen bzw. Testosteron haben das.

Wie sieht denn Dein Bauchgefühl aus? Ich meine, er hat gesagt Du sollst die Diane durchweg nehmen, dann noch was Stärkeres (Androcur). Ich denke, da ist man ziemlich verwirrt und hin und her gerissen.

Du musst das wirklich selbst entscheiden und nach Deinem Gefühl gehen.

Ich kann nur von mir reden. Ich habe zwar keine unerwünschte Behaarung, aber auch wegen ein paar Pickelchen eine antiandrogene Pille (Valette) genommen, dann wurden die Haare weniger. Dann sollte ich noch eine stärkere Waffe nehmen (die Diane35) und dann noch Aldactone und dann noch Androcur.

Irgendwann war mein Körper und meine Psyche im Eimer. Es zeigten sich Spätfolgen des Hormonchaos. Schilddrüse und Insulinresistenz. Ich habe 2 Jahre gebraucht, um die Pille, entgegen der Ratschläge all meiner Ärzte, abzusetzen. Jeder sagt Dir, dass diese Androgenhemmer das Einzige sind, was deine Haare auf dem Kopf behalten lässt. Und man hat Angst. Ich habe mich in diesen 2 Jahren des Überlegens und Zweifelns hingesezt und recherchiert, in Foren, habe mich belesen, mir Bücher gekauft usw. Bis ich dann mal auf bioidentische Hormone und den Einfluss künstlicher Hormone gestoßen bin. Dann habe ich ehrlich gesagt gegoogelt. Mein Wohnort bzw. Umgebung, Arzt, bioidentische Hormone. Und so habe ich meinen Arzt gefunden.

Und genauso würde ich es Dir auch vorschlagen. Wie gesagt, Du muss nach Deinem Bauch hören und ich möchte Dich nicht beeinflussen.

Aber nur Androgene unterdrücken fände ich nicht die Lösung! Man könnte auch mal nach einer Ursache suchen, warum Du männliche Hormone zuviel produzierst. Und man könnte, ohne Pille die Deine anderen wichtigen Hormone unterdrückt, evtl. ein Gleichgewicht herstellen. Denn, wenn natürliches Östrogen und Progesteron wieder oben sind, ist das Testo unten. Und Testo ist auch für uns Frauen wichtig, also ganz weg zu nehmen ist auch keine Lösung. Nur wenn alle anderen Hormone unterdrückt werden durch die Pille, haben die auch keine Chance das Testo in die richtige Bahn zu bringen.

Ich bin kein Arzt, aber das ist meine Logik und Erfahrung des Ganzen.

Such Dir bitte einen anderen Arzt!

Subject: Aw: Hormone und noch mehr Hormone
Posted by [nina199](#) on Fri, 22 May 2015 00:16:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hällöchen,

@Ashura danke für den Tipp, werde ich ausprobieren

@Pfannkuchen nein mehr wurde nicht gemacht, da ich die Pille noch nehme würde es keinen Sinn machen weitere Hormone zu untersuchen meinte er. Im Februar hatte ich eine Blutuntersuchung da waren alle weibl. Hormone niedrig.. aber das wäre ja normal da mein Körper alles runtergestellt hat, weil ich ja die künstlichen Hormone zu mir nehme.

@blueeyes jaa wegen PCO habe ich ihn auch gefragt.. das war sogar gleich meine erste Frage... er hat erst einmal so komisch gelacht auf meine Frage und meinte dann, dass ich sehr wahrscheinlich PCO hätte und die Medikamente die ich nehme bzw. noch kriegen soll auch dafür gedacht sind. Habe ihm gesagt das ich keine Insulinresistenz habe (hatte mein Internist aufgrund von Laborwerten ausgeschlossen) darauf ist er nicht eingegangen. Hat sonst auch nichts untersucht, bin quasi genau so schlau wie vorher . Ja man könnte nach einer Ursache suchen, warum mein Körper zu viel Testo produziert, macht aber leider keiner

Werde mir jetzt auch einen anderen Arzt suchen.. hab auch schon paar Termine für den Juni.. möchte mal einen Arzt der auch mal was TUT versteht ihr?.. ich hab immer das Gefühl das ich den Ärzten hinterher rennen muss und immer gezielt fragen.... oder gezielte Therapien ansprechen muss.. oder welche Werte wichtig sind..., denn sonst passiert einfach nichts.

Subject: Aw: Hormone und noch mehr Hormone
Posted by [Pfannkuchen](#) on Fri, 22 May 2015 12:15:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hattest du denn schon mal einen Ultraschall deiner Eierstöcke?

Subject: Aw: Hormone und noch mehr Hormone
Posted by [blueeyesdeluxe](#) on Fri, 22 May 2015 14:53:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nina,

ich und Pfannkuchen testen ja gerade die Wirkung von Inositol. Jedenfalls habe ich in einem anderen Forum einen Beitrag über die Wirkungsweise von myo- inositol gefunden (das Präparat um was es hier geht heißt Clavella) :

Doppelblinde, Placebo-kontrollierte Studien bestätigen die Wirksamkeit von myo-Inositol in Bezug auf das PCO-Syndrom (polycystisches Ovarialsyndrom) und das metabolische Syndrom. Bei einer Einnahme von 2 x 2 g pro Tag kann myo-Inositol die Menstruation regulieren, für

einen regelmäßigen Eisprung sorgen und die Qualität der Eizellen verbessern. Außerdem kann eine [b]vermehrte Körperbehaarung verringert, ein reineres Hautbild[b] erreicht und die Stoffwechselsituation beim metabolischen Syndrom verbessert werden

Vielleicht wäre das was für Dich?

Zink ist übrigens auch ein Androgenhemmer.

Subject: Aw: Hormone und noch mehr Hormone
Posted by [nina199](#) on Sun, 24 May 2015 00:46:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Pfannkuch nein, mein Frauenarzt hat bisher jegliche Untersuchung vermieden.. meine Behandlungsdauer hat ca. 2 min gedauert, Pille Rezept fertig Werde mir bei einem neuem Arzt aufjedenfall eine Ultraschalluntersuchung machen lassen

@blueeyes das hört sich echt gut an, werde mich dazu mal informieren

Subject: Aw: Hormone und noch mehr Hormone
Posted by [Pfannkuchen](#) on Sun, 24 May 2015 13:45:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hmpf, da lohnt sich der Arztbesuch ja... schlimm; gut, dass du dir nen andern suchst!!
